

Aktuelle Ereignisse – Hochkarätige Referenten – Wirtschaftspolitische Hintergrundinformationen

ANMELDUNG

Kurs-Nr: F04DOPW1C2

Online: www.kommende-dortmund.de

(dort unter: Veranstaltungen > Wirtschaftsethik)

Telefonisch unter: +49 231 20605-0

E-Mail: kister@kommende-dortmund.de

ANLIEGEN DIESER REIHE

Das Anliegen dieser Reihe ist es, unterschiedliche Perspektiven und kontroverse Standpunkte zu präsentieren, um Fakten und Zusammenhänge hinter pauschalen Vereinfachungen zu erkennen. Den eigenen Horizont erweitern, um Weitblick zu bekommen. Den eigenen Standpunkt finden, um zielgerichtet zu handeln.

Das Titelbild zeigt die Skulptur »Wagen« des Künstlers Johannes Dörflinger. Der Wagen hat die Form einer Leiter. Es geht um Bewegung: Stufen erklimmen, neue Räume erschließen, den Horizont erweitern.

IMPRESSUM

Titelbild: Skulptur der Kunstgrenze Konstanz-Kreuzlingen:

»Wagen« von Johannes Dörflinger; Foto: Florian Schwarz,

Berlin-Konstanz

Personenbilder: mit freundlicher Genehmigung

der abgebildeten Personen

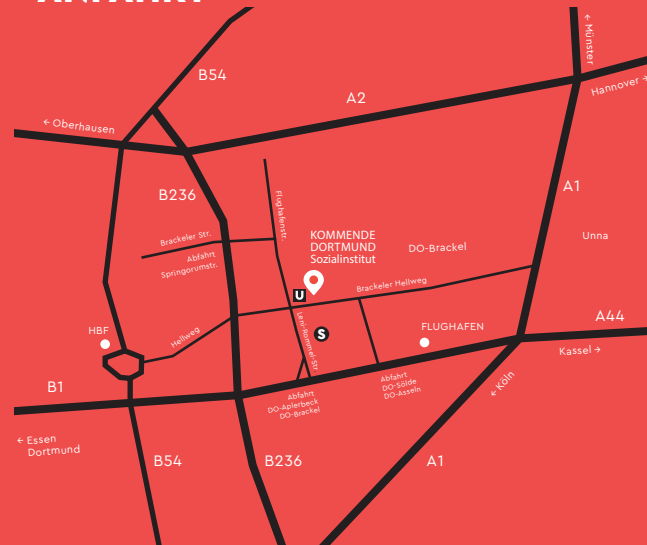
KOOPERATIONSPARTNER



Industrie- und Handelskammer
zu Dortmund



ANFAHRT



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

U-Bahn: Ab Dortmund Hauptbahnhof mit der U41, U45 oder U47 bis Kampstraße, dann Linie U43 Richtung Brackel / Wickede bis zur Haltestelle Brackel Kirche.

S-Bahn: Ab Unna / Lütgendortmund mit der S4 in Richtung Dortmund bis zur Haltestelle Dortmund-Brackel.

Bus: Ab Dortmund-Scharnhorst mit der Buslinie 420 bis zur Bushaltestelle Leni-Rommel-Str. / Brackeler Hellweg.

PKW-ANFAHRT

Auf dem Gelände der Kommende Dortmund stehen unseren Gästen zahlreiche Parkplätze zur Verfügung. Alternativ finden Sie einen öffentlichen Parkplatz am Brackeler Hellweg in Höhe der Haus-Nr. 171 (Ausnahme: Donnerstags).

Eine E-Ladesäule Typ 2 (eCharge / Direct Payment) ist fußläufig erreichbar (Holzwickeder Str. 3).

Sozialinstitut Kommende Dortmund
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund

sozialinstitut@kommende-dortmund.de
www.kommende-dortmund.de
Telefon: +49 231 20605-0
Telefax: +49 231 20605-80



BLOCKADE DER ENERGIEWENDE?

TECHNISCHE UND GESELLSCHAFTS-POLITISCHE EINSICHTEN

*Kommende-Forum:
Wirtschaft – Gesellschaft – Politik*

DIENSTAG, 12. NOVEMBER 2019
18:00 – 20:30 UHR

BLOCKADE DER ENERGIEWENDE? TECHNISCHE UND GESELLSCHAFTS- POLITISCHE EINSICHTEN

Eine zukunftsfähige und verlässliche Energieversorgung ist längst eine der Zukunftsaufgaben – weltweit. Mit der Bewegung der „Fridays for Future“ bekommt dieses Thema derzeit Rückenwind. Die Große Koalition hat jüngst ein „Klimapaket“ verabschiedet, das viel Kritik auf sich zieht. Doch jenseits von großen Utopien und kurzfristigen Eigeninteressen: Was ist derzeit nötig und sinnvoll? Dabei gilt es sowohl technische Anforderungen nicht zu ignorieren als auch die Akzeptanz von Bürger*innen und Unternehmer*innen im Blick zu behalten. Wann verhindert Bequemlichkeit, die vorhandenen Potenziale auszuschöpfen? Wann bestehen wirkliche Sachzwänge, die berücksichtigt werden müssen?

Zu einem kontroversen und zukunftsweisenden Abend lädt die Kommende in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund, der Konrad-Adenauer-Stiftung, Regionalbüro Westfalen, und dem Bund Katholischer Unternehmer herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prälat Dr. Peter Klasvogl
Direktor der Kommende



Dr. Andreas Fisch
Wirtschaftsethik

PROGRAMM

DIENSTAG, 12. NOVEMBER 2019

18:00 – 20:30 UHR

EIN BLICK IN DIE NAHE ZUKUNFT?!

**Technische Möglichkeiten und Hürden
der Energiewende.**

Prof. Dr. Christian Rehtanz, Dortmund

VON POLITISCHEN BLOCKADEN UND NEUEN AUFBRÜCHEN

**Wie Akzeptanz in Gesellschaft und
Unternehmen eine gelingende Umsetzung
der Energiewende befördern kann –
und Gegenbewegungen sie behindern**

Dr. Marie-Luise Wolff, Berlin/Darmstadt

IM ANSCHLUSS

PODIUMS- UND PLENUMSDISKUSSION

ZUM AUSKLANG

IMBISS UND GETRÄNKE

GESPRÄCHSPARTNER



DR. MARIE-LUISE WOLFF

BERLIN/DARMSTADT

ist seit 2018 Präsidentin des Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW) und seit 2013 Vorstandsvorsitzende der ENTEGA AG, Darmstadt. Die ENTEGA AG ist einer

der großen regionalen Energie- und Infrastrukturdienstleister in Deutschland und über seine Vertriebstochter ENTEGA Plus einer der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erdgas.

Sie begann ihre Industrie-Laufbahn 1987 bei der Bayer AG, wechselte 1988 zu SONY Deutschland, trat 1996 in die VEBA AG, ein Vorgängerunternehmen der E.ON AG, ein. Dort verantwortete sie die Unternehmensstrategie der E.ON Sales & Trading GmbH in München bis sie 2006 Geschäftsführerin der neu gegründeten E.ON-Vertriebsgesellschaft E WIE EINFACH Strom und Gas GmbH wurde. Von 2009 bis 2013 war Dr. Wolff Vorstand der Mainova AG.



UNIV.-PROF. DR.-ING.

CHRISTIAN REHTANZ

DORTMUND

ist Leiter des Instituts für Energiesysteme, Energieeffizienz und Energiewirtschaft und Professor an der TU Dortmund. Er befasst sich u.a. mit

Energiespeichern, der elektrischen Energieversorgung und Energieübertragungssysteme. Zuvor war er in der Schweiz tätig, gründete und leitete als Direktor das neue ABB-Forschungszentrum in Beijing und Shanghai. Seine Forschungen führten zu 22 Patenten, darunter auch kommerziell nutzbare Erfindungen, wofür er den „World Top 100 Young Innovators Award 2003“ des Massachusetts Institute of Technology (MIT) bekam.